

NORD/LB finanziert Elektrolokomotiven und Liegewagen für europäischen Nachtzugdienst

Fahrzeugfinanzierung für die RDC Asset GmbH unterstützt nachhaltige Fernreisen auf der Schiene

Hamburg, 8. Juli 2024 – Die NORD/LB Norddeutsche Landesbank unterstützt mit der Finanzierung von drei Elektrolokomotiven und 45 Nachtzugwagen (Schlaf-, Liege- und Sitzwagen) für die RDC Asset GmbH (RDC) nachhaltiges Reisen auf der Schiene. Die Finanzierung im niedrigen zweistelligen Millionen-Euro-Bereich ist ein wichtiger Baustein, um insbesondere auch bei europäischen Fernreiseverkehren die Verlagerung auf die Schiene zu stärken. Der Fuhrpark wird von dem Hamburger Unternehmen, einer deutschen Tochtergesellschaft der US-amerikanischen Railroad Development Corporation, an Staatsbahnen wie die SBB (Schweiz), ÖBB (Österreich) und SJ (Schweden) vermietet. Darüber hinaus werden die Fahrzeuge von BahnTouristikExpress, die auch zur RDC Deutschland Gruppe gehört, saisonal für den Autoreisezug Hamburg <-> Lörrach eingesetzt. Die Transaktion fand unter Einbindung der DAL Deutsche Leasing (DAL) statt, die über eine Objektgesellschaft Mietverkäuferin ist und die Finanzierung mit der NORD/LB strukturiert hat. „Die Finanzierung von Zügen ist ein Schlüssel zur Mobilität und nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft. Wir sind stolz als RDC Deutschland im Segment der Nachtzugreisen und insbesondere der Autoreisezüge zu wachsen, um die Schiene weiter zu stärken“, erklärt Ute Oldenburg, Chief Financial Officer, RDC Deutschland. „Mit der NORD/LB und der DAL haben wir dabei professionelle Partner an unserer Seite, von deren Finanzierungs- und Strukturierungs-Know-how wir profitieren.“

Bereits seit 30 Jahren finanziert die NORD/LB als Bank der Energiewende nachhaltige Projekte im Energie- und Infrastruktursektor; dazu gehört auch der Schienen- und öffentliche Personennahverkehr. Aktuell beläuft sich das Finanzierungsvolumen bei Infrastrukturprojekten auf über 5,5 Mrd. Euro. Mit diesem Projekt leistet die Bank einen weiteren Beitrag zur notwendigen Verkehrswende – weg vom emissionsintensiven Individualverkehr hin zu nachhaltigen, öffentlichen Verkehrslösungen.

Über die RDC Deutschland Gruppe

Die RDC Deutschland Gruppe (www.rdc-deutschland.de) ist mit rund 320 Mitarbeiter*innen als eine führende Privatbahn in Schleswig-Holstein und im deutschen und europäischen Nachtzugverkehr aktiv. Sie gehört zur Railroad Development Corporation (RDC), einem mittelständischen Eisenbahn-Familienunternehmen aus Pittsburgh/USA. Zur Unternehmensgruppe gehören die RDC AUTOZUG Sylt GmbH (Sitz Westerland), die Norddeutsche Eisenbahn Niebüll GmbH (Sitz Niebüll), die RDC Asset GmbH (Sitz Hamburg), die RDC Deutschland GmbH (Sitz Hamburg) sowie die BTE BahnTouristikExpress GmbH (Sitz Nürnberg).

Über die NORD/LB

Die NORD/LB Norddeutsche Landesbank gehört zu den führenden deutschen Geschäftsbanken. Als öffentlich-rechtliches Institut ist sie Teil der S-Finanzgruppe. Zu den Kerngeschäftsfeldern zählen Firmenkunden, Spezialfinanzierungen im Energie- und Infrastruktursektor, die Finanzierung von Gewerbeimmobilien über die Deutsche Hypo, das Kapitalmarktgeschäft, das Verbundgeschäft mit den Sparkassen sowie Privat- und Geschäftskunden einschließlich Private Banking. Die Bank hat ihren Sitz in Hannover, Braunschweig und Magdeburg und verfügt über Standorte in Oldenburg, Hamburg, Schwerin, Düsseldorf und München. Außerhalb Deutschlands ist die NORD/LB mit einer Pfandbriefbank (NORD/LB Luxemburg S.A. Covered Bond Bank) in Luxemburg sowie mit Niederlassungen in London, New York und Singapur vertreten.



Bildunterschrift: Nord/LB, RDC Deutschland und DAL kommen zusammen für nachhaltige Mobilität

Von links nach rechts: Anja Kulhawy, Nord LB, Alexander Hedderich, RDC Deutschland, Ute Oldenburg, Chief Financial Officer RDC Deutschland, Hartmut Ziern, Nord/LB, Stefanie Becker und Reimund Jung, DAL Deutsche Anlagen-Leasing GmbH